

Supernatural Stories

Von Misa-Chan89

Kapitel 3: Vampirjagd

Kapitel 3: Vampirjagd

Rose nahm ihre Schwester in den Arm um sie zu trösten.
Dann trat Castiel vor. "Ich kenne jemanden, der dir vielleicht helfen kann."
Er erzählte allen von einer alten Dame, die mittels eines besonderen Pulvers schon die unmöglichsten Dinge heilen konnte.

Rose überlegte nicht lange und wollte das Castiel ihnen den Weg zu dieser Dame zeigte. Sam und Dean waren auch einverstanden und beschlossen Lily zu dieser Frau zu bringen. In der Hoffnung das sie geheilt wird.

Sie stiegen ins Auto und machten sich auf dem Weg zu ihr.
"Sie wohnt in einem sehr abgelegenen Haus. Ungefähr 2 Stunden von ihr, wenn wir uns beeilen.", sagte Castiel.

"Wenn ich mich beeile sind wir in einer Stunde da.", grinste Dean und trat aufs Gas.

Die Gruppe waren ungefähr eine halbe Stunde unterwegs gewesen.
Rose blickte nach hinten und bemerkte das Lily eingeschlafen ist.
"Nachdem Erlebnis ist es ihr nicht zuverübeln.", dachte Rose.

Als sie dann kurz aus dem Fenster schaute. Sah sie "Etwas" draußen im Wald vorbeihuschen.

"Halt sofort an!", rief Rose. Dean erschrak und trat mit voller Kraft auf die Bremse. Wütend sah er Rose an, als diese aus dem Auto stieg und Richtung Wald ging.

"Hey wenn ich anhalten musste nur damit du aufs "Klo" gehen kannst, dann...", rief er ihr hinterher als er ausstieg. Sie drehte sich um und sah ihn böse an.
"Ach halt die Klappe! Aber wenn du gern die Vampire auf uns aufmerksam machen willst dann bitte tu dir keinen Zwang an. Ich sag ihnen auch das sie dich als erstes aussaugen dürfen.", zischte sie in an und ging weiter in den Wald.

"Ach is die junge Dame jetzt 'n Vampirdetektor oder wie?", grummelte Dean.
Castiel ging an Dean vorbei und sagte das das was Rose eben sagte, die Wahrheit sei.

Da sie bald nicht mehr zu sehen war beschlossen die anderen ihr in den Wald zu folgen. Dean nahm Lily huckepack und folgte dann den anderen. *"Wenn Vampire in der Nähe sind ist es nicht gut sie alleine zu lassen."*, dachte Dean.

Als sie Rose eingeholt hatten, wollte Dean gerade zu einer Beschwerde ausholen, als er ein verlassenes Haus sah. Vor diesem stand bzw. lag eine Art "Berg" von Leichen.

"Denkst du wirklich es sind Vampire?", fragte er Rose. "Schau dir an wie sie sich bewegen.", antwortete sie ihm und zeigte auf ein paar die gerade zum Haus gingen. Dean schluckte. Denn Rose hatte tatsächlich recht gehabt.

"Okay das wird wohl echt zu gefährlich.", sagte Dean. Er brachte Lily wieder zum Auto zurück und versicherte ihr, dass er schnell wieder mit den anderen hier sein wird. Sie nickte nur stumm und nahm nur noch wahr wie Dean die Tür schloss.

Wütend darüber das sie ihnen jetzt nur ein Kloz am Bein ist, fing sie leise an zu weinen. Worüber sie sich wieder aufregte.

Doch was Dean nicht bemerkt hatte war, das ihnen jemand gefolgt ist. Der die wehrlose Lily nun als Frühstück sieht.

Sie vernahm plötzlich ein Kratzen an der Tür. "Ich verfluche mich dafür das ich nich sehen kann.", flüsterte sie.

Die Tür ging mit einem Ruck auf und Lily zuckte zusammen. Doch anfangs geschah nichts. Aufgrund dessen bewegte sie sch langsam in Richtung offener Tür, um sie dann schnell wieder zu schließen. Sie tastete sich langsam vor als sie plötzlich angegriffen wurde.

"Ich rieche frisches Blut.", flüsterte die Gestalt. Lily wusste sofort wer sie grade angreift. "Es pulsiert so schön in deinen Adern.", hauchte der Vampir ihr ins Ohr. Doch Opfer eines Vampirs zu werden stand nun mal nicht auf ihrer To-do-Liste.

Sie wehrte sich so gut sie konnte gegen ihn, sodass er nicht einmal zum Zuge kam ihr das Blut auszusaugen. Langsam aber verließ Lily die Kraft. Und der Vampir sah die Chance sie zu beißen. Doch dazu kam es nicht mehr.

Lily spürte auf einmal wie das Gewicht von ihrem Körper verschwand.

Sie setzte sich langsam auf und hörte dann nur noch ein Fluchen und darauf ein lautes Krächzen. Gefolgt von plötzlicher Stille.

"Na toll bitte keinen stärkeren Gegner.", dachte sie. Denn so erschöpft wie sie war würde sie den nächsten Kampf nicht überleben.

Plötzlich griff eine Hand nach ihr und sie schrie laut los. Das einzige was ihr übrig blieb. Bis eine bekannte Stimme zu hören war. Sie hörte sofort auf sich zu wehren.

"Sam?.", fragte sie erstaunt und erleichtert zugleich.

"Ja ich bins. Keine Angst der Vampir ist längst Asche.", er beruhigte sie und setzte sich zu ihr auf den Rücksitz. Er fragte sie ob sie verletzt worden sei und Lily verneinte dies.

"Sag mal wieso bist du zurück gekommen? Nicht das ich dir nicht dankbar bin aber...",

fragte sie verwirrt. "Als Dean wiederkam, waren Cas und Rose schon mit den Vampiren beschäftigt. Dean erzählte mir von einem komischen Gefühl und er meinte es sei vielleicht nur Einbildung gewesen."

"Was es dann wohl doch nicht war.", sagte Lily. Sam nickte und war froh das er schnell zurückgerannt ist. Er erzählte ihr das sie jetzt auf die anderen warten und dann wollten sie ihre Reise fortsetzen.

Es dauerte auch nicht lange da kamen die anderen wieder. Sam beruhigte sofort Rose und sagte das Lily nur wieder schläft. Doch nachdem sie losgefahren sind durfte sich Dean erstmal gehörig eine Standpauke von Rose anhören.

"Mädchen machen doch nur Ärger."